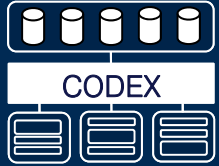


„Vom Verzeichnisdienst zu Bibliotheksdiensten“

Das Codex–PICA Projekt an der FSU Jena

Ines Schmidt (ThULB) · Klaus Rosifka (URZ)

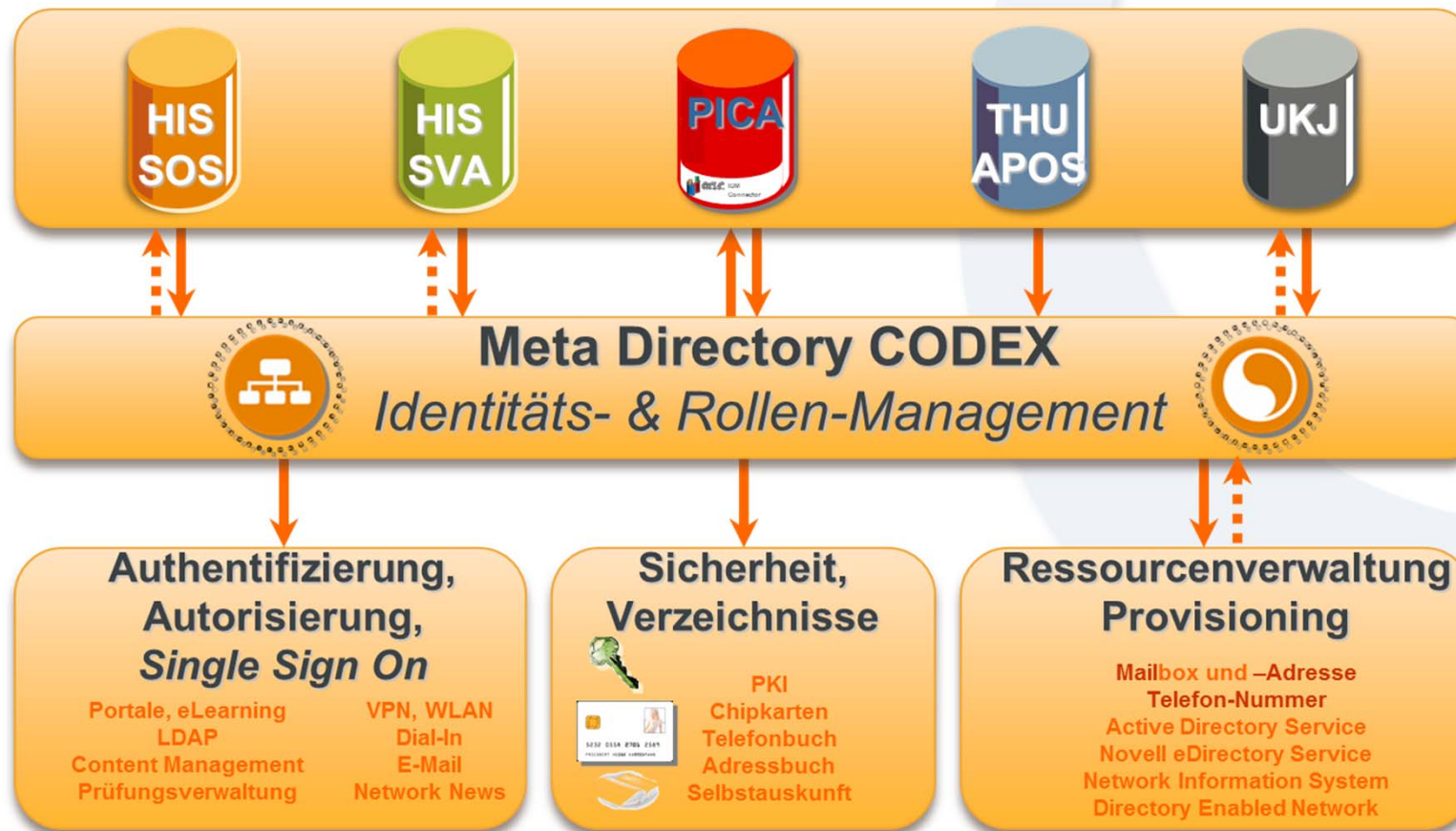


AGENDA



- Motivation
- Pilotprojekt
- Implementierung
- Herausforderungen
- Produktion
- Live-Demo
- Ausblicke

Szenario des Thüringer IdM-Projektes



Ausgangssituation der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena

- Ca. 40.000 registrierte Benutzer: ca. 2/3 sind Studenten, Mitarbeiter und Angehörige der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Lokales Bibliothekssystem PICA-LBS von OCLC in der Version LBS3-Port mit Nutzerverwaltung im Ausleihmodul OUS

Motivation der ThULB für den Anschluss an das Identity Management der FSU

- Aufwand für die Erfassung und Pflege von Nutzerdaten senken
- Gesicherte und aktuelle Informationen über die Beziehung einer Person zur Hochschule, um die daraus resultierenden Nutzungsrechte sowohl für konventionelle als auch elektronische Dienstleistungen der Bibliothek ableiten und automatisch anpassen zu können
- Schaffen eines benutzerfreundlichen Zuganges zu den Online-Diensten und Angeboten der Bibliothek mit einem einheitlichen Passwort und SSO-Service

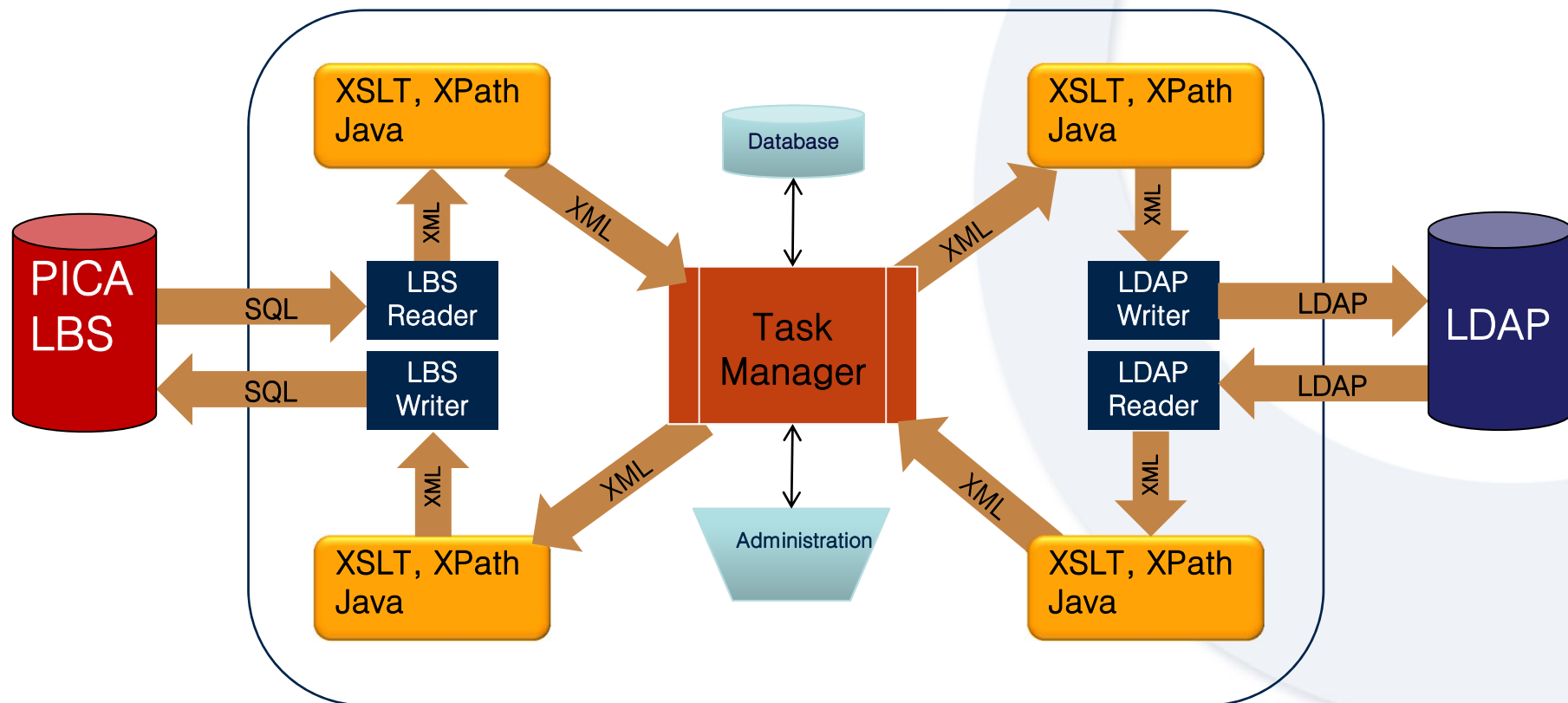
2003: Codex-PICA v1

- Delimited-Text-Driver auf IdM-Seite
- Offline Import- und Export Tools auf LBS-Seite (zyklisch mittels Job)
- Datenschema erfüllte nicht die Anforderungen
- Events konnten nicht klar unterschieden werden
- Prototyp entstand

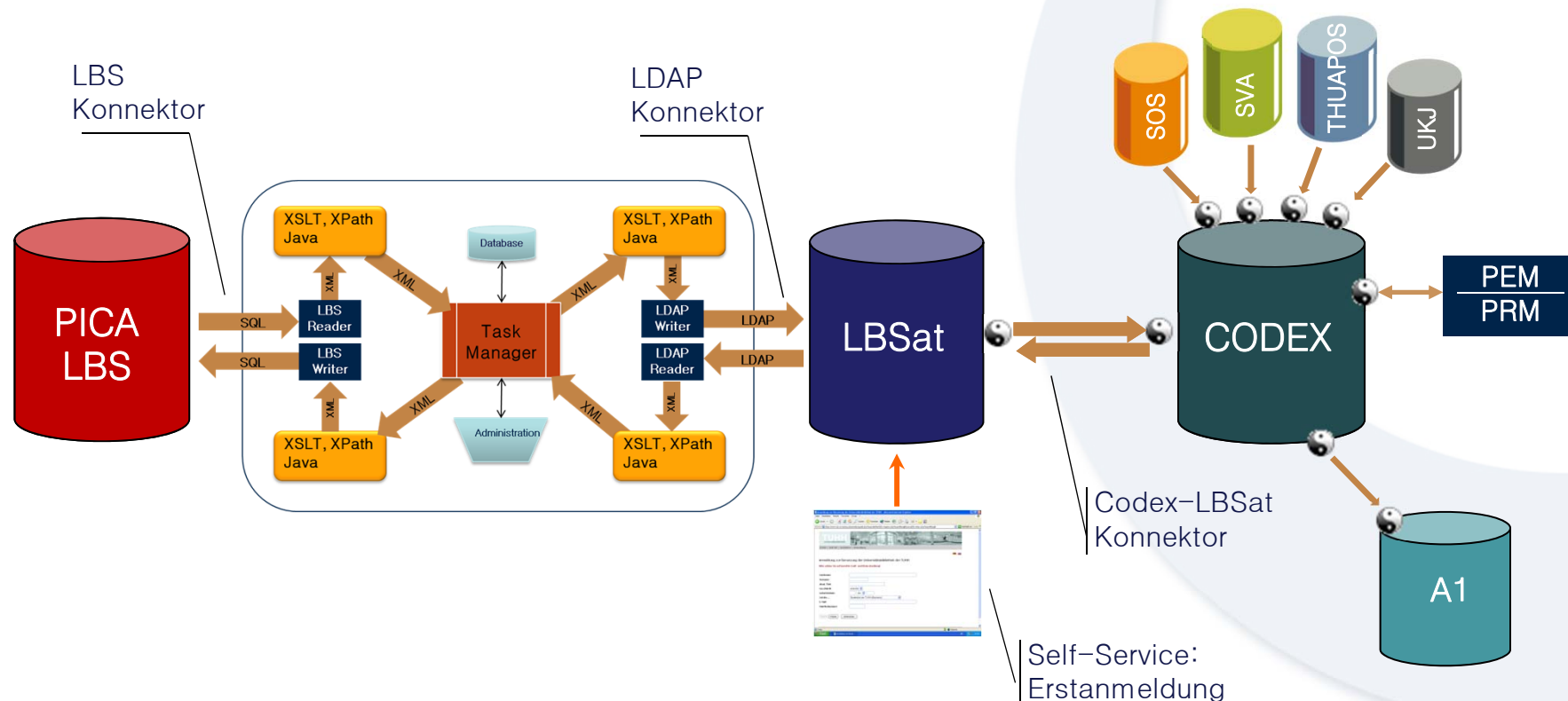
2006: Codex-PICA v2

- OCLC stellt den IDM Connector vor
- Chance auf Online-Schnittstelle zum LBS
- integrierter Identity-Server verspricht Lösung zum Passwort-Management
- direkte LDAP-Konnektion zum IdM wird ausgeschlossen (Schema, Policy)
- komplexere Prozessabbildung im OCLC IDM Connector scheint unwahrscheinlich
- Pilotprojekt für LBS-Kopplung wird vereinbart, Entwickler-Workshop folgt 2007

Architektur des OCLC IDM-Connector



Codex-PICA: Projektszenario



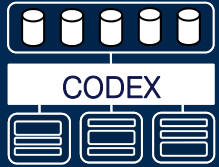
Abzubildende Prozesse

- Übertragen eines in den Quellsystemen erfassten Personendatensatzes an PICA-LBS mit automatischer Zuordnung zum Nutzertyp

| Quellsystem | Nutzertyp in PICA-LBS |
|---------------------|----------------------------|
| HIS-SOS | 1 = Studierende der FSU |
| HIS-SVA | 3, 4 = Mitarbeiter der FSU |
| UKJ | 6 = Mitarbeiter Klinikum |
| ThULB-Selfservice: | |
| Studierende and. HS | 2 = Studierende and. HS |
| ... | ... |
| Landesnutzer | 9 = Landesnutzer |

Abzubildende Prozesse

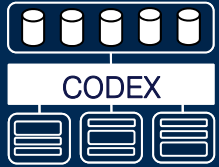
- Automatische Aktualisierung relevanter Daten einer Person aus dem Quellsystem mit Datenhoheit (Namen, Anschrift)
- Automatische Verlängerung oder Sperren der Nutzungsberechtigung in der Bibliothek in Abhängigkeit von der Zugehörigkeit zur Universität (Lebenszyklus)
- Automatische Änderung des Nutzertyps bei Änderung der primären Zugehörigkeit zur Universität (Rollenübergänge)
- Self-Service zur Ersterfassung der Personendaten von Landesnutzern mit Dublettenkontrolle



OCLC IDM Connector



- LDAP Reader/Writer an LBSat
- LBS Reader/Writer an Pica/LBS
- keine Prozessabbildung
- Schema
- Transformation (XSLT, Java)

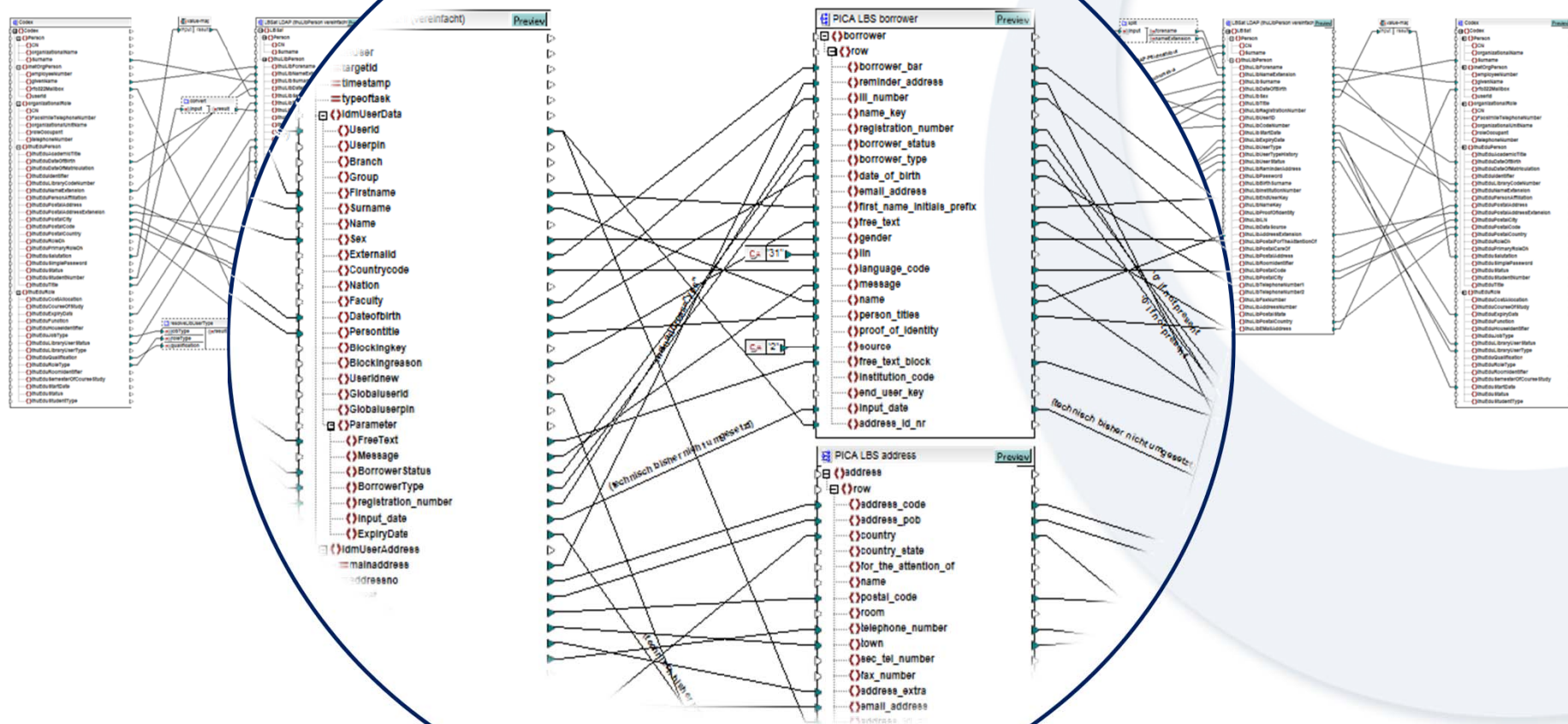


Identity Management



- Codex: Novell eDirectory + Novell Identity Manager
- LBSat: Novell eDirectory als LDAP-Satellit
- Codex-LBSat Konnektor (eDir2eDir) zur Abbildung der komplexen Prozesse
- Matching
- Berechnung der Primär-Rollen und Datenhoheiten im PEM/PRM-Modul \Rightarrow Abbildung auf Entitlements am User
- Mapping Codex-Rollenmodell auf LBS-Nutzertypen
- Rollenübergänge mit Wechsel Nutzertyp/-status im LBS
- Adressdaten-Mapping
- Schema-Mapping

Schema-Mapping

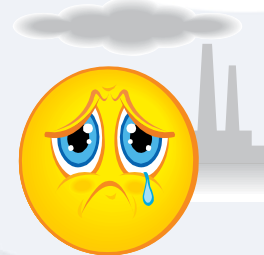


Viele technologische Probleme des OCLC IDM-Connector

Event-Loops, Zeitsteuerung, Performance, LBS-
Probleme, mangelndes Monitoring, kein Task-
Wiederaufstart nach Ausfällen,...

Aufwendige Testverfahren und Testläufe

Produktionsstart wurde 2x kurzfristig abgesagt



Kurzes Zeitfenster Produktionseinführung

- Tag 1:
 - ✓ Stop LBS–Nutzerbearbeitung
 - ✓ LBS–Datenexport, Datenanalyse für Konsolidierung
- Tag 2:
 - ✓ Datenkonsolidierung im LBS, 2. Datenexport
 - ✓ Datenaufbereitung zur Befüllung LBSat, OCLC IDM Connector, Sync von LBSat nach LBS
- Tag 3: Sync von LBSat nach LBS
- Tag 4: Sync Codex–LBSat–LBS + Tests
- Tag 5: Normalbetrieb der ThULB

Datenkonsolidierung

- Prüfung der zusammenzuführenden Datenbestände auf beidseitig für ein und dieselbe Person vorhandene Datensätze
- Gegenseitiger Abgleich der Matching-Attribute Name, Vorname, Geburtsdatum im Falle einer voneinander abweichenden Belegung zwecks Vermeidung von Dubletten
- Grundlage : qualifizierter maschineller Vergleich mit nachfolgender manueller Prüfung bzw. Bearbeitung
 - ✓ über die auf beiden Seiten registrierte Matrikel-Nummer der Studierenden der FSU
 - ✓ mittels Übereinstimmung von nur zwei der drei Matching-Kriterien
- zusätzlich Abgleich zwischen primärer Rolle im Meta Directory und dem in der Bibliothek verzeichneten Nutzertyp

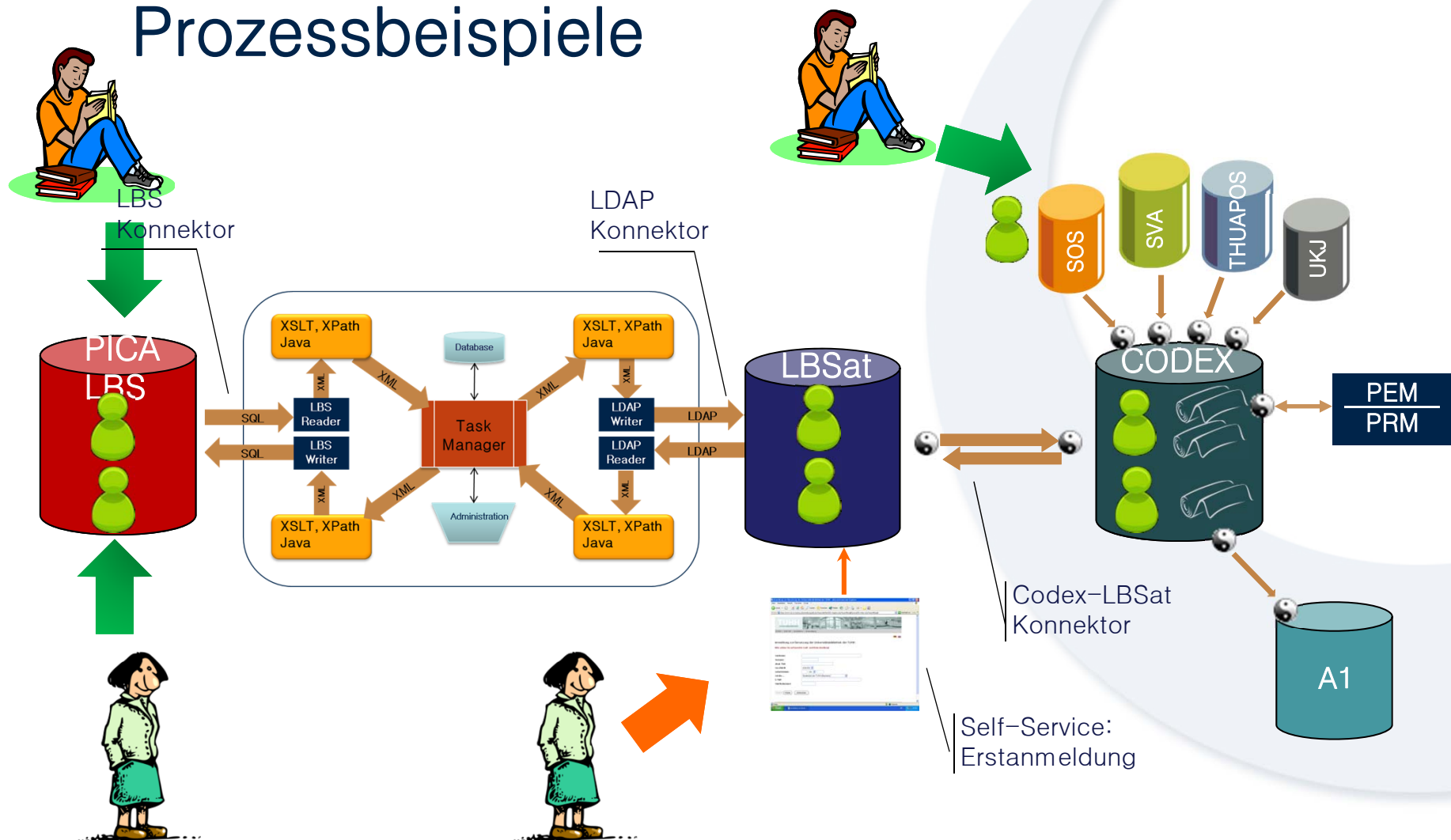
Datenmigration in LBS, im OCLC IDM Connector, LBSat und Codex

- rund 52.000 Userdatensätze/-objekte
- rund 120.000 Rollenobjekte
- Performance-Probleme des OCLC IDM Connector machen Migration durch die Konnektoren unmöglich
- Lösung: Offline-Befüllung

Produktionsstart: 28. Februar 2011



Prozessbeispiele



Mehrwert für die Bibliothek

- Keine manuelle Ersterfassung von Nutzerdaten in PICA–LBS: Vermeidung von Dubletten
- Bei Anmeldung von Studierenden und Mitarbeitern der FSU muss nur noch die Nummer der thoska als Bibliotheksbenutzerausweis registriert werden
- Aufwand für die Pflege von Nutzerdaten beschränkt sich auf die Landesnutzer (Bibliothek als Quellsystem)
- Aktuelle und konsolidierte Daten zu den Mitgliedern und Angehörigen der Universität als Basis für die Vergabe von Nutzungsrechten

Bereits aufsetzende Dienste der Bibliothek

- Self-Service für die Erstanmeldung von Landesnutzern
- Authentifizierung und Autorisierung für weitere Anwendungen:
 - ✓ Online-Formular für das Ausstellen von Vollmachten
 - ✓ Online-Carrel-Verwaltung mit Buchung von Arbeitskabinen in der Bibliothek durch die Nutzer

Self-Service für die Online-Anmeldung



[Deutsch](#) [English](#)

Willkommen zur Anmeldung an der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena!

Bitte geben Sie Ihre persönlichen Daten ein! Achten Sie bitte auf die richtige Groß- und Kleinschreibung!

| | | |
|-----------------|---|--|
| Nachname: | * | <input type="text"/> |
| Vorname: | * | <input type="text"/> |
| Geburtsname: | | <input type="text"/> |
| Geburtsdag: | * | <input type="text" value="01"/> <input type="text" value="01"/> <input type="text" value="1901"/> (Tag.Monat.Jahr) |
| Geschlecht: | * | <input type="text"/> |
| Titel: | | <input type="text"/> |
| E-Mail-Adresse | | <input type="text"/> |
| Ich bin... | * | <input type="text"/> |
| Matrikelnummer: | | <input type="text"/> |

Hinweise

*** Pflichtangabe**

Nachname
Bitte so eintragen, wie in Ihrem Personaldokument angegeben!

Vorname
Bitte nur den Rufnamen eintragen!

E-Mail-Adresse
Diese wird für die Zusendung der Registrierungsbestätigung und für Benachrichtigungen verwendet.

Bitte geben Sie nun Ihren Hauptwohnsitz in Deutschland ein!

Online-Vollmacht



THÜRINGER UNIVERSITÄTS- UND
LANDESBIBLIOTHEK JENA

Vollmacht für die ThULB

Login Bereich



Friedrich-Schiller-Universität Jena
1527






Eine von Ihnen beauftragte Person kann in der ThULB unter Vorlage einer von Ihnen ausgestellten Vollmacht Ihre bestellten oder ausgeliehenen Medien abholen, verlängern oder zurückgeben. Es bedarf dafür nicht der Vorlage Ihres Benutzerausweises.

Zum Ausstellen einer Vollmacht füllen Sie bitte das folgende Online-Formular aus.

Die **Identifikation** erfolgt mit Ihrer **gültigen Nutzerkennung des Universitätsrechenzentrums**.

Nach Absenden des Formulars erhalten Sie eine E-Mail an die angezeigte Adresse, die im Anhang die Vollmacht enthält. Bitte drucken Sie diese aus. Mit Ihrer Unterschrift erhält die Vollmacht ihre Gültigkeit.


Bei Verlust Ihres Benutzerausweises müssen auch die Vollmachten infolge geänderter Bibliotheksbenutzernummer neu ausgestellt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Zentralen Ausleihe im Bibliothekshauptgebäude.

Name:

Passwort:

Online-Carrel-Verwaltung



THÜRINGER UNIVERSITÄTS- UND
LANDESBIBLIOTHEK JENA

[Start](#) | [Carrels](#) | [Meine Reservierungen](#) | [Benutzersuche](#) | [Administration](#) | [Ines Schmidt](#) [Abmelden](#)

☒ Anonyme Ansicht

Eigenschaften
Standort
Egal

Raumtyp
Egal




Zwischen
Tag Monat Jahr

und
Tag Monat Jahr

Anzahl Tage

☐ Nur verfügbare Carrels anzeigen

Ausstattung
mit Fenster
☒ egal ☐ ja ☐ nein
Fenster zum Öffnen
☒ egal ☐ ja ☐ nein

 Eigene Buchung
 Eigene Reservierung
 geschlossen

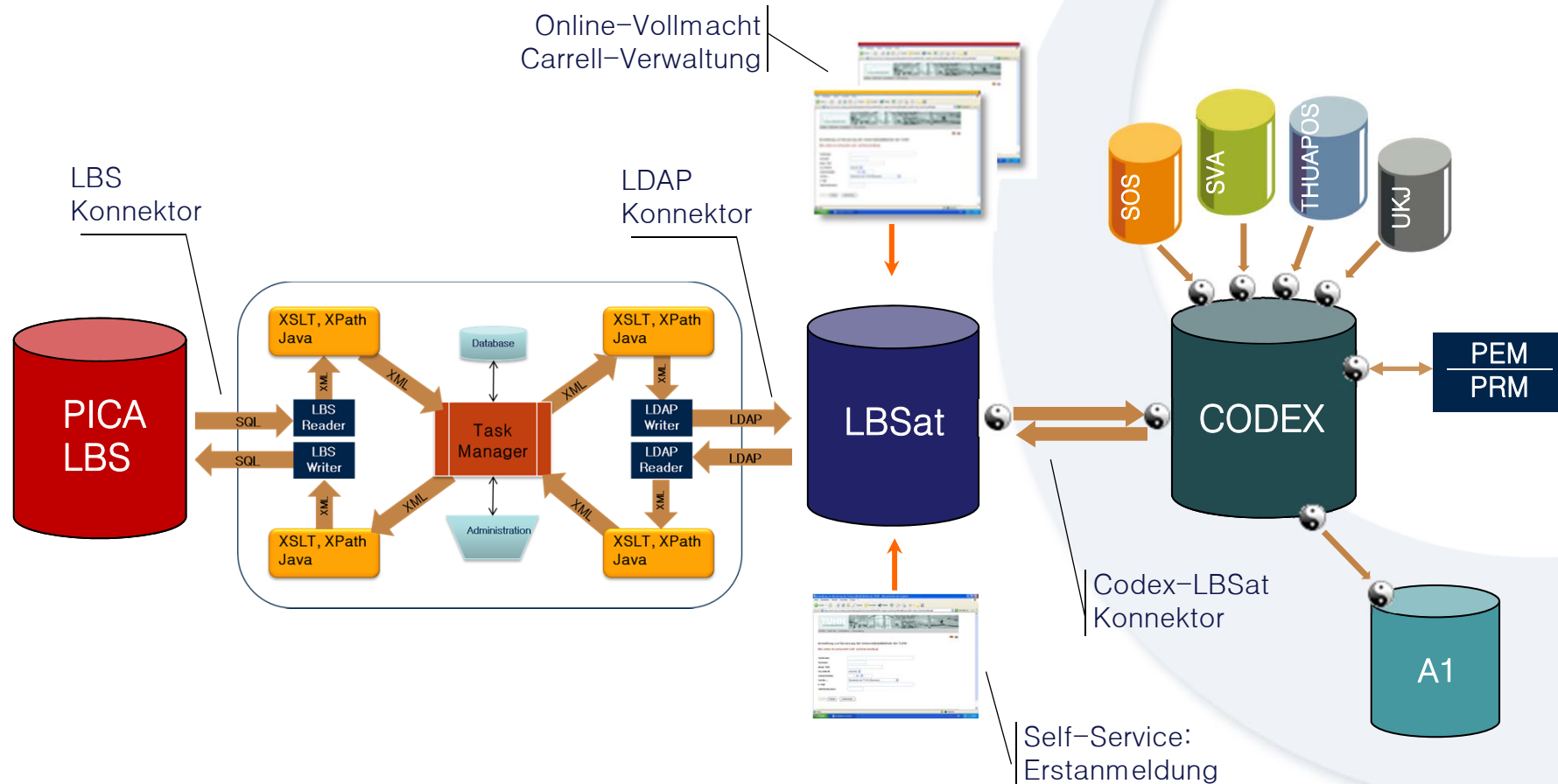
☐ frei ☒ belegt

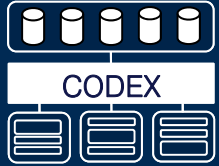
[Auf die Warteliste setzen](#)

← früher
1 Tag 7 Tage 14 Tage 28 Tage
später →

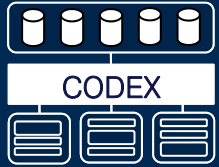
↑ vorherige

| | Mo 10.10. | Di 11.10. | Mi 12.10. | Do 13.10. | Fr 14.10. | Sa 15.10. | So 16.10. | Mo 17.10. | Di 18.10. | Mi 19.10. | Do 20.10. | Fr 21.10. | Sa 22.10. | So 23.10. |
|-----|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| 250 | | | | | | | | | | | | | | |
| 251 | | | | | | | | | | | | | | |
| 252 | | | | | | | | | | | | | | |
| 253 | | | | | | | | | | | | | | |
| 254 | | | | | | | | | | | | | | |
| 328 | | | | | | | | | | | | | | |
| 329 | | | | | | | | | | | | | | |
| 333 | | | | | | | | | | | | | | |





1. Landesnutzer Erfassen und Freischalten
2. Rollenübergang auf Student

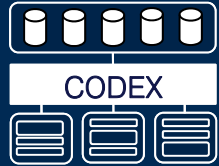


Ein Passwort für alle Bibliotheksanwendungen

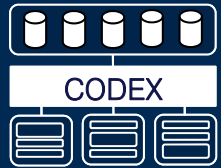
- Publikumsfunktionen des Online-Kataloges und Zugang zum Benutzerkonto
- Zugangskennung für Endnutzerkonto bzw. Endnutzerfernleihe
- Elektronische Semesterapparate

Thoska-Integration mit Übergabe der Bibliotheksbenutzer-nummer

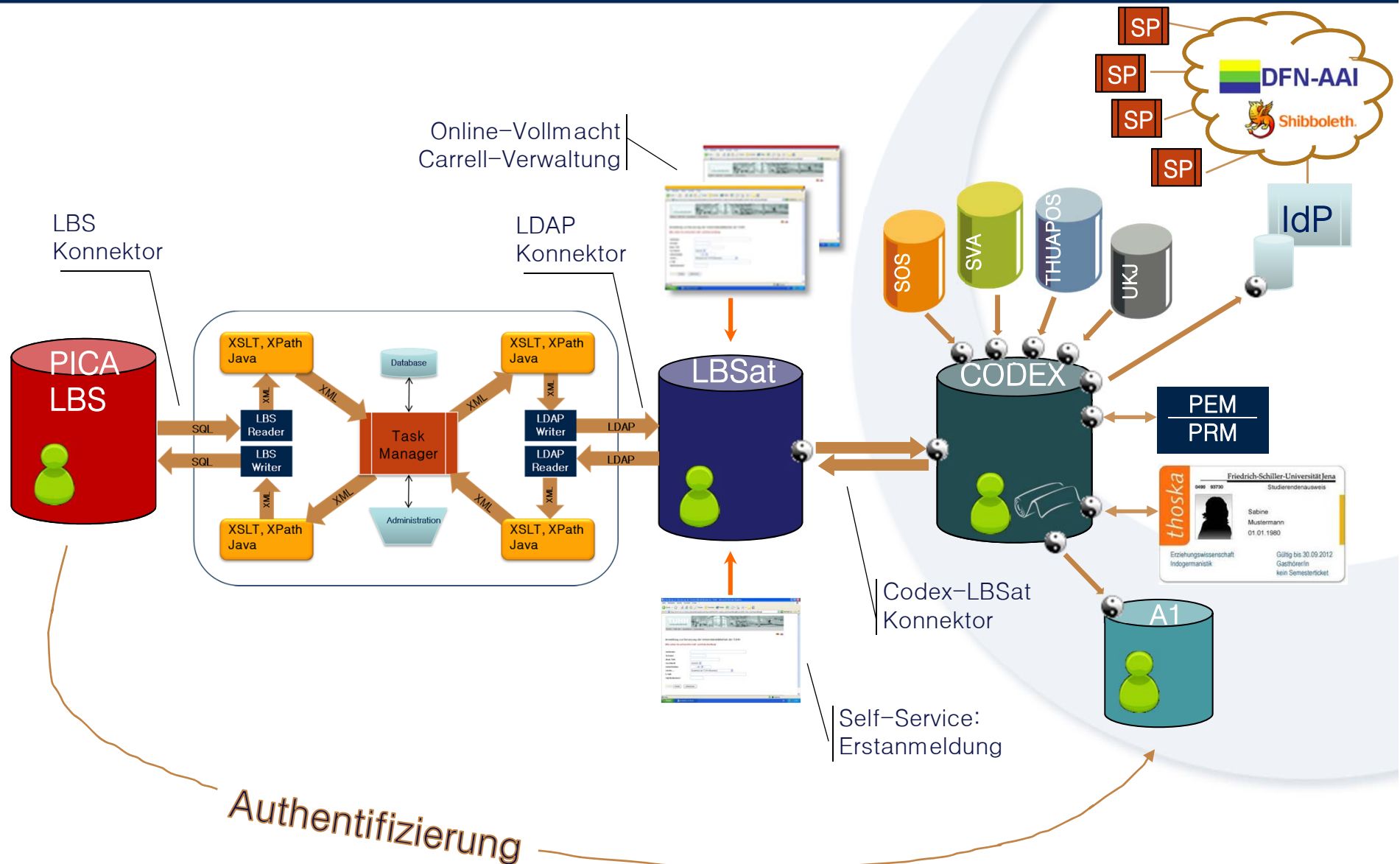
- Zulassung der Studierenden zur Benutzung der ThULB nach deren Registrierung am Portal des URZ, ohne persönliche Anmeldung in der Bibliothek
- Kartensperrmanagement : Sperrmeldung an einer zentralen Stelle und automatische Synchronisation in alle Zielsysteme



- Authentifizierung / Autorisierung für verschiedenste Bibliotheksdienste / –anwendungen gegen das zentrale Authentifizierungssystem der Hochschule auch für die Landesnutzer der Bibliothek
- Bibliotheksbenutzerrolle mit Informationen zum Nutzertyp, Nutzerstatus und Ablaufdatum als Grundlage für die Nutzung von Diensten innerhalb der DFN-AAI
- Integration der Bibliothek in ein zentrales, hochschulweites Passwortmanagement
- **Entwicklung einer alternativen, nachhaltigen Schnittstelle für die Kopplung des (gegenwärtigen und zukünftigen) Bibliothekssystems an das Identitätsmanagementsystem der Hochschule (=Ablösung OCLC IDM Connector)**



Ausblicke



Fragen



Ines Schmidt

Thüringer Landes- und
Universitätsbibliothek Jena

ines.schmidt@thulb.uni-jena.de

Klaus Rosifka

Universitätsrechenzentrum der
FSU Jena

klaus.rosifka@uni-jena.de